

## Biotoptypen

(PNL 2013 und KOCH 2016)

### Laubwald

01.111	Bodensaurer Buchenwald
01.112	Mesophiler Buchenwald
01.112/01.212	Mesophiler Kiefern-/Buchenwälder
01.114	Buchenmischwald (forstlich überformt)
01.117*	Buchenaufforstungen vor Kronenschluss
01.121	Eichen-Hainbuchenwald
01.122	Eichenmischwälder (forstlich überformt) Eiche und andere Laubart
01.123*	Bodensaurer oder thermophiler natürlicher Eichenwald
01.133	Erlen-Eschen-Bachrinnenwald
01.143*	Sonstige Edellaubbaumwälder (forstlich überformt)
01.151*	Waldlichtungen/-wiesen, soweit keine Graslandtypen
01.152	Pionierwald, Sukzession am Wald
01.152a	Schlagflur
01.153	Typischer voll entwickelter Waldrand, gestuft inkl. Krautsaum
01.180	Naturferne Laubholzforste nach Kronenschluss
01.181*	Naturferne Laubholzforste vor Kronenschluss
01.181/01.151	Naturferne Laubholzforste vor Kronenschluss/Waldlichtungen

### Nadelwald

01.212	Andere naturnahe Kiefern-/Kiefern-mischwälder
01.219	Sonstige Kiefernbestände
01.229	Sonstige Fichtenbestände
01.299	Sonstige Nadelwälder

### Gebüsche, Hecken, Säume

02.100	Trockene bis frische, saure, voll entwickelte Gebüsche, Hecken
02.200	Trockene bis frische, basenreiche, voll entwickelte Gebüsche, Hecken
02.300*	Nasse voll entwickelte Gebüsche, Hecken, Säume heimischer Arten
02.600	Hecken-/Gebüschpflanzung (straßenbegleitend usw., nicht auf Mittelstreifen)

### Erwerbsgartenbau, Sonderkulturen, Streuobst

03.130*	Streuobstwiese extensiv bewirtschaftet
---------	--

### Einzelbäume und -sträucher, Baumgruppen, Alleen, Feldgehölze

04.210	Einheimisch, standortgerecht, Obstbäume
04.220	Nicht heimisch, nicht standortgerecht, Exoten
04.400	Ufergehölzsaum heimisch, standortgerecht
04.600	Feldgehölz (Baumhecke), einheimisch, standortgerecht

### Gewässer, Ufer, Sümpfe

05.211	Schnellfließende Bäche (Oberlauf)
05.212*	Schnellfließende Bäche (Oberlauf), Gewässergüteklasse II und schlechter
05.243	Naturfern ausgebaute Gräben
05.250	Begradigte und ausgebaute Bäche
05.342*	Kleinspeicher, Teiche, eutroph
05.430*	Andere Röhrichte
05.460	Nasse Hochstaudenfluren

### Grasland im Außenbereich

06.120	Nährstoffreiche Feuchtwiesen
06.220	Extensiv genutzte Frischweiden
06.310	Extensiv genutzte Frischwiesen
06.320	Intensiv genutzte Frischwiesen
06.410	Magerrasen basenreicher Standorte, genutzt
06.430	Magerrasen, verbracht

### Ruderalfluren und Brachen

09.110	Ackerbrachen mehr als ein Jahr nicht bewirtschaftet
09.130	Wiesenbrachen und ruderale Wiesen
09.150	Feldraine, Wiesenraine, linear (Gräser und Kräuter, keine Büsche breiter als ein Meter)
09.160	Straßenränder (mit Entwässerungsmulde, Mittelstreifen) intensiv gepflegt, artenarm
09.210	Ausdauernde Ruderalfluren meist frischer Standorte
09.220	Wärmeliebende ausdauernde Ruderalfluren meist trockener Standorte
09.220/02.200*	Wärmeliebende ausdauernde Ruderalfluren meist trockener Standorte / Gebüsche, Hecken, Säume

### Versiegelte und teilversiegelte Flächen

10.510	Sehr stark oder völlig versiegelte Flächen (Ortbeton, Asphalt), Müll-Deponie
10.520	Nahezu versiegelte Flächen, Pflaster
10.530	Schotter-, Kies- u. Sandwege, -plätze oder andere wasserdurchlässige Flächenbefestigung sowie versiegelte Flächen, deren Wasserabfluss versickert
10.540*	Befestigte und begrünte Flächen (Rasenpflaster, Rasengittersteine o.ä.)
10.610	bewachsene Feldwege
10.620	bewachsene Waldwege

### Äcker

11.191	Acker, intensiv genutzt
11.192	Acker, extensiv genutzt mit artenreicher Wildkrautflora

### Gärtnerisch gepflegte Anlagen und Hausgärten, Kleingärten und Grabeland

11.211*	Grabeland, Einzelgärten in der Landschaft, kleinere Grundstücke
11.221*	Gärtnerisch gepflegte Anlagen im besiedelten Bereich, arten- und strukturarme Hausgärten
11.223	Kleingartenanlagen mit überwiegendem Ziergartenanteil, hoher Anteil Ziergehölze, Neuanlage struktureicher Hausgärten
11.224	Intensivrasen, (z. B. in Sportanlagen)

### überbaute Flächen

10.710	Dachfläche nicht begrünt
10.715*	Dachfläche nicht begrünt, mit Regenwasserversickerung

\* nachträglich übernommene Biotoptypen außerhalb Untersuchungsraum (Daten: Planungsbüro Koch, 2016)

 Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG / § 13 HAGBNatSchG (in Klammern nur in bestimmter Ausprägung)

### Lebensraumtypen (Anhang I FFH-Richtlinie)

LRT 9110	Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)
LRT 9130	Waldmeister-Buchenwald (Asperulo-Fagetum)
LRT 9160	Subatlantischer oder mitteleuropäischer Stieleichenwald oder Eichen-Hainbuchenwald
LRT 91E0	Auenwälder mit <i>Alnus glutinosa</i> und <i>Fraxinus excelsior</i> (Alno-Padion, Alnion incanae, Salicion albae)
LRT 6510	Magere Flachland-Mähwiesen ( <i>Alopecurus pratensis</i> , <i>Sanguisorba officinalis</i> )
LRT 6210	Trespen-Schwingel Kalk-Trockenrasen (*Bestände mit bemerkenswerten Orchideen)
LRT 6230	Artenreiche montane Borstgrasrasen (und submontan auf dem europäischen Festland) auf Silikatböden

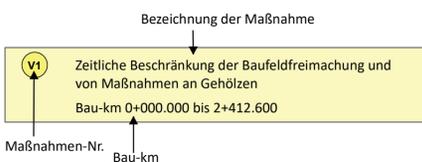
### Technische Planung

	dauerhafte Flächeninanspruchnahme
	temporäre Flächeninanspruchnahme
	Ergänzende Beschreibung der TP, nachrichtlich übernommen
	Rückbauflächen Behlkopf, werden im vorliegenden Gutachten nicht berücksichtigt
	Änderungen der technischen Planung (01.09.21)

### Abgrenzungen

	Baufeldgrenze
	Untersuchungsraum Stand 2012 und Untersuchungsraumerweiterung 2016
	Flurgrenze
	Flurstücksgrenze

### Maßnahmenkennung



### Erläuterung Maßnahmentyp

- A Ausgleichsmaßnahme
- G Gestaltungsmaßnahme
- V Vermeidungsmaßnahme

### Maßnahmennummer und Beschreibung

#### Vermeidungs- und Minimierungsmaßnahmen

V 1	Einrichtung von Bautabuzonen zum Schutz hochwertiger und geschützter Biotope und LRT Bau-km 0+000.000 bis 1+900.000 Lage der Maßnahme
-----	---

V 2	Zeitliche Beschränkung der Baustelleneinrichtungsflächen gemäß § 15 (1) BNatSchG (gesamter Baubereich, ohne kartographische Darstellung) Bau-km 0+000.000 bis 2+412.600
-----	--

V 3	Vermeidung von Bodenschäden (gesamter Baubereich, ohne kartographische Darstellung) Bau-km 0+000.000 bis 2+412.600
-----	---

V 4	Minimierung der Staubimmission bei Brückenarbeiten Bau-km 0+900.000 bis 1+300.000 Lage der Maßnahme
-----	---

V 5	Bauzeitlicher Fließgewässerschutz durch Verrohrung Bau-km 1+100.000 bis 1+200.000 Lage der Verrohrung
-----	---

V 6 <sub>AS</sub>	Schutz von Gebäude bewohnenden Fledermausarten Bau-km 0+900.000 bis 1+300.000 Lage der Maßnahme
-------------------	---

V 7	Jahreszeitliche Beschränkung von Maßnahmen an Gehölzen (gesamter Baubereich, ohne kartographische Darstellung) Bau-km 0+000.000 bis 2+412.600
-----	--

V 8 <sub>AS</sub>	Baufeldfreimachung zum Schutz der Avifauna (gesamter Baubereich, ohne kartographische Darstellung) Bau-km 0+000.000 bis 2+412.600
-------------------	--

V 9 <sub>AS</sub>	Vergrämung und Umsiedlung von Reptilien Bau-km 0+000.000 bis 0+600.000 Bau-km 0+900.000 bis 1+600.000 Bau-km 2+300.000 bis 2+412.600 Lage der Maßnahme
-------------------	--

V 10	Geordnete Lagerhaltung zur Vermeidung von Umweltbeeinträchtigungen (gesamter Baubereich, ohne kartographische Darstellung) Bau-km 0+000.000 bis 2+412.600
------	--

V 11	Bauzeitlicher Schutz von Fließgewässern und Gräben Bau-km 0+900.000 bis 1+000.000 und Bau-km 2+000.000 bis 2+100.000 Lage der Maßnahme
------	--

V 12	Errichtung von Schutzzäunen (Bauzaun) Bau-km 0+000.000 bis 2+100.000 Lage Schutzzäun
------	--

V 13	Errichtung von Schutzzäunen (Reptilienschutzzaun) Bau-km 0+000.000 bis 0+600.000 Bau-km 0+900.000 bis 1+600.000 Bau-km 2+300.000 bis 2+412.600 Lage Schutzzäun
------	--

V 14 <sub>AS</sub>	Baufeldfreimachung zum Schutz der Haselmaus (gesamter Baubereich, ohne kartographische Darstellung) Bau-km 0+000.000 bis 2+412.600
--------------------	---

### Gestaltungs-/und Ausgleichsmaßnahmen

A/G1	Ansaat von Landschaftsrasen Bau-km 0+000.000 bis 2+412.600 Lage der Maßnahme
------	--

A/G2	Gestaltung der Gewässerverlegung Bau-km 1+100.000 bis 1+200.000 Lage der Neugestaltung
------	--

A 3	Entsiegelung von bisher versiegelten Flächen Bau-km 0+500.000 bis 1+200.000 Bau-km 1+500.000 bis 2+000.000 Lage der Maßnahme
-----	---

A 4	Wiederherstellung von Fließgewässern und Gräben Bau-km 2+000.000 bis 2+100.000 Lage der Maßnahme
-----	--

A 5	Wiederherstellung von (straßenbegleitenden) Gehölzen Bau-km 0+000.000 bis 2+412.600 Lage der Maßnahme
-----	---

A 6	Wiederherstellung von Waldflächen Bau-km 0+600.000 bis 1+500.000 Lage der Maßnahme
-----	--

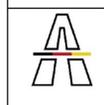
A 7	Wiederherstellung von Grünland Bau-km 0+200.000 bis 0+300.000 Bau-km 2+000.000 bis 2+200.000 Lage der Maßnahme
-----	---

A 8 <sub>AS</sub>	Habitatoptimierung zur Schaffung von Reptilienhabitaten Bau-km 0+200.000 bis 0+400.000 Bau-km 1+200.000 bis 1+300.000 Bau-km 2+300.000 bis 2+412.600 Lage der Maßnahme
-------------------	--

A 9	Feuchtwiesenetablierung Bau-km 1+200.000 bis 1+400.000 Lage der Maßnahme
-----	--


a	Änderung Beckentyp Regenrückhaltung	März 2022	DS/FF
Nr.:	Art der Änderung:	Datum:	Zeichen:

	<b>NATUR PLANUNG</b> Biedrichstraße 8c Tel.: (06036) 9 89 36-10 mail@naturplanung.de	61200 Wölfersheim Fax: (06036) 9 89 36-11 www.naturplanung.de	überarbeitet Juni 2022 bearbeitet Mrz. 2019 gezeichnet Mrz. 2019 geprüft Mrz. 2019	Datum Zeichen DS/FF Feuchter Herbel Lang
---	---	---	---	---

	<b>Die Autobahn</b> Niederlassung Westfalen Außenstelle Dillenburg Hauptstraße 106-108, 35683 Dillenburg	bearbeitet gezeichnet geprüft	Datum Zeichen
---	---	-------------------------------------	------------------

## Feststellungsentwurf

### 1. Planänderung

Straße: BAB 45 Beginn: NK 5316029 und NK 5416 038, Strecken – km 156,336 Ende: NK 5316029 und NK 5416 038, Strecken – km 158,749 Projis Nr: 06179938 00	Unterlage 9.1 a / Blatt-Nr.: 5 a Maßnahmenplan, Legende
--	--

## BAB 45 Ersatzneubau der Talbrücke Kreuzbach mit 6-streifigem Ausbau

Aufgestellt:  
Dillenburg, den 29.06.2022  
Die Leitung der Niederlassung Westfalen, Außenstelle Dillenburg

i.A. gez. Reichwein

(Eugen Reichwein)